
Subject: Studie zu Rauchen und Alkohol bei HT's
Posted by [MCSpeck](#) on Wed, 06 Nov 2024 15:08:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

<https://brieflands.com/articles/chbs-150466>

bin soeben auf diese Studie gestoßen, welche den negativen Einfluss von Rauchen und Alkohol auf das Ergebnis einer Haartransplantation darstellt. Studie ist aber recht fraglich laut meiner Einschätzung, es wurden keine Zahlen zur vorherigen Dichte bestimmt, es wird nicht angegeben auf welcher Fläche die 12,xx Haare gezählt wurden, Raucher wiesen ein schlechteres Ergebnis nach 12 Monaten auf als nach 6 - kann natürlich am rauchen liegen, wahrscheinlicher ist jedoch, dass der Haarausfall einfach fortgeschritten ist-, Anzahl der Zigaretten wird nicht angegeben aber hat laut Studie auch keinen Einfluss. Kann ich mir auch nicht vorstellen, dass 2 Zigaretten am Tag den gleichen Einfluss haben wie eine Schachtel, menge des Alkoholkonsum wird auch nicht definiert usw. Aber naja waren ja auch nur 23 Raucher in der Studie, bei denen nur 11 den Schnitt runtergezogen haben. Aber vllt hab ich auch nur zu unaufmerksam gelesen, möchte ich nicht ausschließen.

Was mir jedoch aufgefallen ist, dass alle Gruppen 2 Wochen nach der Haartransplantation eine bessere Dichte aufweisen als nach einem Jahr. Ist das denn wirklich so? Wachsen nach 2 Wochen nahezu alle Grafts und dann zeigt sich, welche von denen wirklich überleben? Dachte die Anzahl der Haare ist nach einem Jahr auf jeden Fall höher als der vorübergehende Status nach 2 Wochen.

Was denkt ihr?

Gruß
MCSpeck
